

Lutz Höhne
Zahnarzt – Umwelt- ZahnMedizin

Zahnarzt L. Höhne, Siemensstr.26a,12247 Berlin

Siemsstr.26a

12247 Berlin

Tel. 030 769045-20
info@deguz.de

www.deguz.de

privat:

info@zahnarzt-hoehne.de
info@institut.hoehne.de

Newsletter DEGUZ

Liebe Kollegen,

auch wenn wir heute noch nicht wissen, ob wir unser **Postcurriculäres Wochenende** tatsächlich als Präsenzveranstaltung in Berlin durchführen werden, so planen wir doch schon fleißig im Hintergrund.

Natürlich hoffen wir auch diesmal auf aktive Kollegen mit Vorschlägen, eigenen Kasuistiken oder auch Vorträgen. **Bitte melden!!!**

Gerade im Hinblick auf den bevorstehenden Generationswechsel an der Spitze der DEGUZ ist es notwendig, dass sich engagierte Mitglieder in das Brainstorming über die Zukunft der DEGUZ einbringen.

In der Zwischenzeit haben wir einige Entwicklungen in die Wege geleitet, deren Gelingen im Endeffekt von vielen aktiven Kollegen abhängt.

Wir wurden zur **Leitlinienkonferenz der DGZI** bez. Werkstoffproblemen eingeladen. Diese wurde wg. Corona auf Frühjahr 2021 vertagt. Wir werden auf jeden Fall daran teilnehmen.

Wir haben die Aufnahme bei der **AWMF** beantragt. Sollten wir hier Erfolg haben, können wir selbst Leitlinien entwickeln, werden aber auch zu anderen Leitlinienkonferenzen eingeladen.

Aber schon jetzt können wir eigene Empfehlungen auf unserer Website platzieren

Aktuell verfolgen wir das **Projekt Masterstudiengang Umweltmedizin** mit Modul UmweltZahnMedizin. Neben viel Einsatz des Vorstands und der GS steckt aber auch eine riesige Chance für die Kollegen, über den MSC UM (?) professioneller wahrgenommen zu werden. Es wäre für unsere Verhandlungen sehr wichtig zu wissen, wie viele ZÄ aus der DEGUZ Interesse an einem solchen Ausbildungsgang haben. (siehe Beiblatt)

An zeitlichem Aufwand wird man wohl mit 12 – 15 Wochenenden rechnen müssen. Kosten können wir aktuell auch nur schätzen, sie dürften im Bereich von 20.000,- € liegen.

Ich werde immer wieder nach Röntgenärzten gefragt, die „gute“ Dental CT machen: Auch hier bin ich auf Euch angewiesen – ich kann nicht durch die ganze Republik reisen – da bin auf Eure Auskunft angewiesen.

Es geht hier einmal um gute Qualität der Aufnahme und der Befundung, andererseits auch um Kosten, denn eigentlich ist es eine GKV Leistung
Siehe Beiblatt – bitte ausfüllen!!

Natürlich bekommen Claudia und ich auch jede Woche Mails von Kollegen mit fachlichen Fragen, Abrechnungsfragen o.ä. Das ist auch gut so.

Ich habe allerdings große Probleme mit richtiger Antwort, wenn mir nur ein Symptom genannt wird: das könnt Ihr gerne bei coliquio machen, da gibt es dann auch gleich 20 Besserwisser...

Ich brauche alle Informationen: von A wie Anamnese bis Z wie Zirkonimplantat. Spätestens bei dieser Anforderung höre ich von 50% der Anfragenden anschließend nichts mehr.

Bei den restlichen versuche ich mein Bestes, um zu helfen, Diagnosewege vorzuschlagen, um dann nie wieder etwas zu hören. Konnte ich helfen? War mein Vorschlag richtig? Leider nicht einmal ein: Danke!

Diese Tätigkeit gehört sicher nicht zu den ehrenamtlichen Tätigkeiten des Vorstands, sie wird auch nicht vergütet ...

Noch schlimmer: wie soll ich in Zukunft weiterhelfen, wenn nie eine Rückmeldung kommt?

Genauso ist es mit Abrechnungsfragen: hat die Versicherung genehmigt? Bezahlt? Auch hier nie eine Rückmeldung.

Liebe Kollegen

Man kann nicht immer nur Input fordern, manchmal muss man sich auch aus der Bequemlichkeit der Praxis herausbewegen und etwas für die Kollegenschaft tun. Und wenigstens Fragebogen beantworten, Fotos sammeln und Kasuistiken schreiben oder auch selbst Ideen entwickeln.

Ohne man(frau)power wird die Zukunft der DEGUZ nicht gestaltet werden können.

In diesem Sinne

Claudia und Lutz Höhne